



Gemeinde / vischnaunca
Disentis / Mustér

Neubau Center Fontauna (CF)

Submission Architekturdienstleistung

Ausschreibung im offenen Verfahren

Ausschreibungsunterlagen

1. Februar 2021



Impressum

Ausschreibende Stelle

Gemeinde Disentis, CH-7180 Disentis/Mustér

Kontaktperson

Clemens Berther, Gemeindevorstand Disentis und Präsident der Baukommission

+41 79 619 11 05

Clemens.Berther@vtg.admin.ch

Bearbeitung

Stauffer & Studach AG

Alexanderstrasse 38, CH-7000 Chur

www.stauffer-studach.ch

Beat Aliesch

+41 81 258 34 47

b.aliesch@stauffer-studach.ch

Erstellung

Januar 2021

Bearbeitungsstand

1. Februar 2021

Inhalt

1	Ausgangslage, Gegenstand, Ziele	1
1.1	Ausgangslage	1
1.2	Ziele	2
2	Verfahren und Organisation	2
2.1	Auftraggeberin	2
2.2	Verfahren und Grundlage	2
2.3	Ausschreibung	2
2.4	Verbindlichkeit und Rechtsschutz	2
2.5	Vertraulichkeitserklärung	3
2.6	Organe	4
2.7	Auftrag	5
2.8	Weitere Informationen zur Beauftragung	6
2.9	Termine	6
3	Bauprojekt erste Etappe	7
3.1	Allgemeines	7
3.2	Realisierung	7
3.3	Unterlagen Bauprojekt	7
3.4	Kosten	7
3.5	Bauzeit	7
4	Ausschreibungsunterlagen	8
4.1	Bezug Unterlagen	8
4.2	Unterlagen des Auftraggebers	8
5	Einzureichende Unterlagen	8
5.1	Abgabe	8
5.2	Einzureichende Unterlagen	9
5.3	Ausschlussgründe infolge formeller Mängel	10
5.4	Offertöffnung	10
5.5	Vorprüfung	10
5.6	Kriterien	10
5.7	Beurteilung und Orientierung	11
6	Genehmigung	11

Anhang

Anhang A – Projekt Stand Baueingabe (Situation 1:500, Ausschnitt)

Anhang B – Planliste Bauprojekt

1 Ausgangslage, Gegenstand, Ziele

1.1 Ausgangslage

Die Gemeinde Disentis/Mustér plant am Standort Center Fontauna die Sanierung, Erweiterung und die Modernisierung des bestehenden Sport- und Freizeitentrums Fontauna. Das Gesamtprojekt mit Anlagekosten von CHF 14.1 Mio. umfasst zwei Etappen. Die erste Etappe umfasst:

- die Sanierung der Tennishalle und der Mehrzweckhalle,
- den Ausbau des Untergeschosses,
- die Erneuerung der Restauration,
- die Erstellung weiterer Einrichtungen,
- die Umgebungsarbeiten inkl. neuem Spielplatz.

Die Anlagekosten der ersten Etappe liegen bei CHF 10.6 Mio. und sind vom Souverän gesprochen worden. Das Projekt (erste Etappe) wurde vom Architekturbüro huonder bisquolm architects Disentis/Mustér bis auf Stufe Baugesuch ausgearbeitet. Das Baubewilligungsverfahren wurde eingeleitet. Das dem Baubewilligungsverfahren zugrunde liegende Projekt bildet die Grundlage für die vorliegende Submission. Für die verbleibende Architekturdienstleistungen nach SIA 102 (Phase 4 und 5) wird eine Submission ausgeschrieben.



Abb. 1: Standort Center Fontauna

1.2 Ziele

Mit der vorliegenden Ausschreibung sucht die Gemeinde Disentis/Mustér als Bauherrin einen erfahrenen und zuverlässigen Auftragnehmer für die Ausführungsplanung und die Bauleitung. Ziel des Verfahrens ist die Evaluation eines Auftragnehmers, welcher für die Ausführungsplanung, die Ausschreibung und die Realisation qualifiziert ist und diese in der geforderten Qualität und Wirtschaftlichkeit sowie die Einhaltung der Kosten- und Terminvorgaben erfüllen kann.

2 Verfahren und Organisation

2.1 Auftraggeberin

Auftraggeberin ist die Gemeinde Disentis/Mustér, vertreten durch den Gemeindevorstand.

2.2 Verfahren und Grundlage

Es wird ein offenes Verfahren nach Art. 13 Abs. 1 lit.a) in Verbindung mit Art. 14 Abs. 1 des Submissionsgesetz des Kantons Graubünden (SubG; BR 803.300) durchgeführt. Grundlage für die Ausschreibung sind das GATT/WTO-Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen, die Interkantonale Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB; BR 803.510), das Submissionsgesetz des Kantons Graubünden (SubG; BR 803.300) sowie die dazugehörige Submissionsverordnung (SubV; BR 803.310).

2.3 Ausschreibung

Die Submission wird in den folgenden Medien ausgeschrieben:

- Amtsblatt Kanton Graubünden (offizielles Publikationsorgan nach Art. 9 SubV)
<https://www.kantonsamtsblatt.gr.ch/publikationen/>
- www.simap.ch

2.4 Verbindlichkeit und Rechtsschutz

Durch die Teilnahme an der Ausschreibung anerkennen die Bieter die Bestimmungen der Ausschreibung und die Entscheide des Beurteilungsgremiums in Ermessensfragen.

Das Angebot ist sechs Monate ab Eingabedatum verbindlich. Sämtliche im Rahmen der Ausschreibung eingereichten Unterlagen gehen in das Eigentum des Auftraggebers über. Mit der Annahme des Auftrages verpflichten sich die Anbieter, die Nutzungs-, Verwendungs-, Änderungs-, und Realisierungsrechte der Auftraggeberin zu übertragen. Vorbehalten bleiben die nicht abtretbaren Persönlichkeitsrechte wie das Recht auf Namensnennung.

Eine allfällige Beschwerde kann innerhalb von 10 Tagen seit Eröffnung der Verfügung schriftlich und begründet bei berechtigter Interessenslage beim Verwaltungsgericht des Kantons Graubünden, Plessurstrasse 1, 7001 Chur, eingereicht werden. Es gelten keine Gerichtsferien. Gegen Entscheide des Beurteilungsgremiums in Ermessensfragen kann nicht rekurriert werden. Gerichtsstand ist Ilanz, anwendbar ist schweizerisches Recht.

Aus wichtigen Gründen kann die Auftraggeberin das Verfahren jederzeit abbrechen oder wiederholen lassen (Art. 24 SubG).

2.5 Vertraulichkeitserklärung

Die Anbieter verpflichten sich, alle erhaltenen Informationen und Unterlagen vertraulich zu behandeln und weder unbeteiligten Drittpersonen zugänglich zu machen, noch ohne vorherige Zustimmung seitens Auftraggeberin darüber zu berichten.

2.5.1 Teilnahmberechtigung

Teilnahmberechtigt sind Fachleute aus dem Fachbereich Architektur und Bauleitung / Baumanagement mit Wohn- oder Geschäftssitz in der Schweiz und in Ländern, die das GATT/WTO-Übereinkommen unterzeichnet haben. Stichtag für die Erfüllung der Bedingungen ist das Einreichungsdatum des Angebotes.

Die vom Anbieter zu erbringenden Angaben sind im Dokument Bieterformular [B] enthalten. Die formellen Angaben sind durch den Anbieter zu deklarieren. Falsche oder irreführende Angaben sind ein Ausschlussgrund während des Verfahrens.

Nicht teilnahmberechtigt ist, wer bei der Auftraggeberin oder einem Mitglied des Beurteilungsgremiums angestellt ist, nahe verwandt ist, oder in einem beruflichen Abhängigkeits- oder Zusammengehörigkeitsverhältnis steht. An dieser Stelle wird auf die weitergehenden Ausführungen in der Wegleitung der SIA-Kommission «Befangenheit und Ausstandsgründe bei Mitgliedern des Beurteilungsgremiums und den Teilnehmenden von Planungswettbewerben» (November 2013) verwiesen. Es ist die Pflicht der Anbieter, bei nicht zulässigen Verbindungen zum Auftraggeber oder zu Mitgliedern des Beurteilungsgremiums auf eine Angebotseinreichung zu verzichten. Bei Zuwiderhandlung erfolgt der Ausschluss vom Verfahren.

Nicht teilnahmberechtigt ist das Architekturbüro huonder bisquolm architects Disentis/Mustér, welches das Vor- und das Bauprojekt erstellt hat.

2.5.2 Bildung von Arbeitsgemeinschaften

Die Bildung von Arbeitsgemeinschaften z.B. Architekturbüro und Bauleitung ist zulässig. Die Bildung von Arbeitsgemeinschaften mit weiteren Fachplanern ist nicht erforderlich. Im Falle der Bildung einer Arbeitsgemeinschaft tragen die Anbieter die Verantwortung selbständig.

Die Federführung und die Rechtsform der Zusammenarbeit sind im Bieterformular [B] zu deklarieren. Doppel- und Mehrfachbewerbungen sind nicht zulässig. Alle Mitglieder einer allfälligen Arbeitsgemeinschaft müssen das Formular «Selbstdeklaration/ Bestätigung des Anbieters» (Beilage Bieterformular [B]) vollständig und wahrheitsgetreu ausfüllen, unterzeichnen oder eine schriftliche Vollmacht beilegen und gleichzeitig mit der Bewerbung einreichen.

2.5.3 Entschädigung

Die Aufwendungen für die Einreichung einer Offerte werden nicht entschädigt.

2.6 Organe

2.6.1 Beurteilungsgremium

Die Beurteilung der Bewerbungen erfolgt durch Mitglieder der ständigen Baukommission Center Fontauna (Baukommission CF) und weiteren Fachpersonen. Dem Beurteilungsgremium gehören folgende Personen mit Stimmrecht an:

- Clemens Berther, Gemeindevorstand Disentis, Präsident Baukommission CF
- Alfons Quinter, Vizepräsident Baukommission CF
- Anja Klittich Berther, Mitglied Baukommission CF
- Roland Cajacob, Mitglied Baukommission CF
- Aluis Huonder, dipl. Arch. FH / SIA; huonder bisquolm architects Disentis/Mustér

Mit beratender Stimme:

- Ervin Maissen, Leiter Infrastruktur Gemeinde Disentis, Mitglied Baukommission CF (beratend Stimme)

Die Auftraggeberin behält sich vor im Falle einer Verhinderung eines Mitglieds einen Ersatz zu benennen.

2.6.2 Sekretariat

Die Kontaktadresse für die Verfahrensteile ist das Sekretariat Stauffer & Studach AG Chur, vertreten durch Beat Aliesch, Alexanderstrasse 38 / 7000 Chur; Tel +41(0)81 258 34 47 / sekretariat@stauffer-studach.ch.

Die administrativen Kontakte zur ausschreibenden Stelle sind in der Ausschreibungsunterlage abschliessend genannt.

2.7 Auftrag

2.7.1 Allgemein

Die Auftraggeberin beabsichtigt, entsprechend dem Resultat der Beurteilung der Angebote und den Empfehlungen des Beurteilungsgremiums den ausgewählten Anbieter für die Bearbeitung des Auftrages im freihändigen Verfahren zu beauftragen. Anspruch auf eine Beauftragung hat nur der Anbieter (Einzelbieter oder Arbeitsgemeinschaft).

Voraussetzung dazu bildet der Nachweis des Anbieters, für die Erbringung aller Teilleistungen gemäss SIA Ordnung 102 (Leistungen und Honorare der Architektinnen und Architekten) unter Berücksichtigung sämtlicher Projektparameter, über die entsprechenden fachlichen und personellen Kapazitäten zu verfügen.

Die Bildung von Arbeitsgemeinschaften nach Abschluss des Verfahrens ist im Einvernehmen mit der Auftraggeberin und dessen schriftlicher Zustimmung zu den gewählten Partnern möglich.

Weitere allfällige im Rahmen der Angebotseinreichung beigezogene Fachplaner haben keinen Anspruch auf eine weitere Auftragserteilung.

2.7.2 Leistungsumfang

Hier ausgeschrieben sind:

- SIA 102 Teilphase 4.32 (4%; davon 2% Kostenvoranschlag und 2% Detailstudien)
- SIA 102 Teilphase 4.41 (alle 18%)
- SIA 102 Teilphase 4.51 (alle 16%)
- SIA 102 Teilphase 4.52 (29%; allenfalls ohne gestalterische Leitung (-6%))
- SIA 102 Teilphase 4.53 (alle 4.5%)

Die Beauftragung aus der vorliegenden Submission umfasst somit einen Leistungsanteil q von 65.5% bzw. 71.5% nach SIA 102. Die Ausloberin behält sich ausdrücklich vor, die gestalterische Leitung auch anderweitig zu vergeben. Dies in Abhängigkeit der Befähigung des Anbieters in Bezug auf diese spezifische Qualifikation.

Derzeit in Abklärung ist die Realisierung einer Fotovoltaikanlage. Der damit verbundene Koordinationsaufwand ist nicht Gegenstand der Offerte und wird zusätzlich und nach Aufwand entschädigt.

Die Auftraggeberin behält sich das Recht vor, sofern sachlich begründet, z. B. zur Sicherung einer termin- und qualitätsgerechten Projektabwicklung, einzelne Leistungen nur teilweise durch die Auftragnehmerin ausführen zu lassen oder gänzlich zu streichen. Die entsprechende Bau- und Honorarsumme wird dadurch reduziert oder entfällt. Es besteht dann kein Anspruch auf einen allfälligen entgangenen Gewinn.

2.7.3 Teilangebote

Die Einreichung von Teilangeboten ist nicht zulässig. Wird nur ein Teilangebot eingereicht, wird das Angebot als Ganzes als ungenügend betrachtet.

2.7.4 Honorar

Die Auftraggeberin beabsichtigt auf folgender Basis einen Vertrag nach KBOB abzuschliessen:

- Teamfaktor i: max. 1.0
- Schwierigkeitsgrad n (Baukategorie IV): max. 1.0
- Stundenansätze: sind zu offerieren
- Z-Werte: sind zu offerieren

Die offerierten Stundenansätze bzw. der mittlere Stundenansatz sowie die oben vorgeschlagenen Werte haben die Anbieter in der Vorlage einzusetzen. Die eingesetzten Werte in der Offerte sind verbindlich. Der in der Honorarofferte ausgewiesene Stundenansatz für Mehrleistungen gilt für sämtliche Zusatzleistungen.

2.7.5 Honorierung

Für die einzelnen Phasen wird abgestützt auf die Honorarofferte und den mittleren Stundenansatz gemäss Honorarofferte phasenweise eine teilglobale Honorierung festgelegt.

2.8 Weitere Informationen zur Beauftragung

2.8.1 Bearbeitung / Ressourcenbereitstellung

Die Bearbeitung des Auftrages hat im unmittelbaren Nachgang des Zuschlags zu erfolgen. Die Sicherstellung der notwendigen Ressourcen ist zentral.

2.8.2 Planer- und Bausitzungen, Bauleitung

Die Planer- und Bausitzungen finden regelmässig an vereinbarten Terminen in Disentis/Mustér statt. Für die Fachbauleitung wird eine hohe Präsenz vor Ort vorausgesetzt. Für allfällig daraus entstehende Zusatzkosten (Reise- und Übernachtungsspesen) wird seitens der Auftraggeberin keine Entschädigung geleistet.

2.9 Termine

- | | |
|---------------------|---------------------------------------|
| Mo. 8. Februar 2021 | – Ausschreibung, Bezug der Unterlagen |
| Fr. 26. März 2021 | – Einreichung Angebotsunterlagen |
| Di. 6. April 2021 | – Offertöffnung, 10.00 Uhr |
| 13. April 2021 | – Beurteilung der Angebote |
| Ende April 2021 | – Entscheid und Mitteilung |

Weiterer Terminplan

Mai 2021	–	Beauftragung
Ende Mai / Juni	–	Startsitzung
Ab Juli 2021	–	Detailstudien, prov. Ausführungsplanung
Ab Januar 2022	–	Ausschreibung, Vergabe
Ab Mai 2022	–	Realisierung gemäss Terminplan Anbieter
2. Hälfte 2024	–	Bezug Gebäude

3 Bauprojekt erste Etappe

3.1 Allgemeines

Die erste Etappe liegt als Bauprojekt vor. Bis zum Zeitpunkt der Vergabe der hier ausgeschriebenen Leistungen liegt die Baubewilligung vor. Sollten hier unerwartet zeitliche Verzögerungen eintreten, geht dies nicht zu Lasten des Angebots. Im einzureichenden Angebot ist vom Vorliegen der Baubewilligung ab Juni 2021 auszugehen. Das Bauprojekt erste Etappe ist grundsätzlich verbindlich.

3.2 Realisierung

Die erste Etappe muss unter Betrieb realisiert werden. Eine phasenweise Unterbrechung des Betriebs in Teilen ist unumgänglich. Mit einer geschickten Bauplanung können die Unterbrüche geringgehalten werden. Von den Eingriffen nicht betroffen ist die Dreifachhalle, diese soll dauerhaft betrieben werden können. Die Anbieter haben beim einzureichenden Terminplan / Bauabwicklung eine aus ihrer Sicht zweckmässige Bauabwicklung aufzuzeigen.

3.3 Unterlagen Bauprojekt

Die Unterlagen zum Bauprojekt werden den interessierten Bewerbern auf Anfrage abgegeben. Die Anfrage zum Bezug dieser Unterlagen ist zu richten an: sekretariat@stauffer-studach.ch. Die Unterlagen werden nur elektronisch abgegeben. Eine Übersicht zu den abgegebenen Unterlagen findet sich in Anhang B.

3.4 Kosten

Die Anlagekosten für die Bauten der ersten Etappe betragen nach aktuellem Planungsstand CHF 10.6 Mio. Die aufwandbestimmenden Baukosten (exkl. MwSt) für die Honorarermittlung Architektur beträgt ca. CHF 7.4 Mio. Dieser Betrag ist in der Honorarofferte als nicht veränderbare Grösse vorgegeben. Die Honorarofferte ist auf dieser Basis einzugeben.

3.5 Bauzeit

Die Bauzeit ist in der Gemeinde Disentis/Mustér saisonal nicht eingeschränkt.

4 Ausschreibungsunterlagen

4.1 Bezug Unterlagen

Die Unterlagen zur Angebotseinreichung können wie folgt bezogen werden:

- ab 8. Februar 2021, unter www.simap.ch; Kennwort «Submission Neubau Center Fontauna»

Bezug der Unterlagen siehe Kap. 3.2. Eine Begehung findet nicht statt.

4.2 Unterlagen des Auftraggebers

Folgende Unterlagen werden zuhanden der Angebotseinreichung abgegeben

Unterlage	Bezeichnung
[A] Auftrag	Ausschreibungsunterlagen 1. Februar 2021 (pdf)
[B] Bieterformular	Bieterformular (docx)
[C] Titelblätter Referenzprojekte C1, C2	Titelblatt zu Referenzprojekt C1 (Bauprojekt) (docx) Titelblatt zu Referenzprojekt C2 (Bauprojekt) (docx)
[D] Honorarofferte	Vorlage Honorarofferte (xslm); ist auszufüllen
[E] Adressetikette	Adressetikette für die Offerteingabe (pdf)
[F] Bauprojekt	Massgebende Unterlagen Bauprojekt (auf Anfrage), Verzeichnis siehe Anhang B

5 Einzureichende Unterlagen

5.1 Abgabe

Die Angebotsunterlagen sind wie folgt einzureichen:

- Einreichung: bis **Freitag 26. März 2021**. (Datum Poststempel A-Post)

Die Unterlagen sind bei folgender Stelle und mit folgendem Vermerk einzureichen:

- Gemeindeverwaltung Disentis/Mustér
Vermerk «Submission Neubau Center Fontauna»
Via Cons 2, Postfach 57
CH- 7180 Disentis/Mustér

Bei einer persönlichen Abgabe gilt das Abgabedatum während den Öffnungszeiten (Mo/Di/Mi/Fr: 09.00–11.30 und 14.00–17.00 Uhr / Do: 14.00 – 17.00 Uhr).

Bei einer Einreichung per Post (A-Post) ist das Datum des offiziellen Poststempels der schweizerischen Post (keine privaten Frankiermaschinen) oder einer gleichwertigen

Versandart einer staatlich anerkannten ausländischen Poststelle massgebend. Das Aufgabadatum muss ersichtlich (Lesbarkeit des Poststempels bzw. des Auftragsbelegs) sein. Hier-für sind die Anbieter verantwortlich. Es wird ein Eingangsprotokoll geführt. Eine Fristverlängerung ist ausgeschlossen.

Die Unterlagen sind mit der abgegebenen Etikette zu versehen.

5.2 Einzureichende Unterlagen

Folgende Unterlagen sind in folgender Form einzureichen:

Unterlage	Bemerkung / Hinweis
[1] Bieterformular	Vollständig ausgefülltes und unterzeichnetes Bieterformular [Unterlage [B].
[2] Referenzprojekte	<p>Eine sorgfältige Detailplanung ist ein Schlüssel für die Qualität der Ausführung. Einzureichen sind zwei Referenzprojekte anhand derer die Detailplanung eines Bauprojektes beurteilbar ist.</p> <p>Jedes Referenzprojekt ist mit max. 2 Seiten Format A3 einseitig bedruckt zu dokumentieren. Das Titelblatt dazu ist vollständig auszufüllen [Unterlage C1 – C2].</p> <p>Die Referenzprojekte müssen folgende Anforderungen erfüllen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Sie dürfen nicht älter als 10 Jahre sind.- Sie müssen von der eingesetzten Person oder deren Stellvertretung sein.- Sie müssen in Bezug auf die Komplexität und den Schwierigkeitsgrad mit der hier ausgeschriebenen Aufgabe vergleichbar sein.- Mindestens eine der beiden Referenzen muss in der Bau-somme eine Grösse von 5 Mio. und mehr umfasst haben. <p>Es wird darauf verwiesen, dass ein Referenzprojekt anhand des Inhalts auf der eingereichten Dokumentation beurteilt wird. Es sind entsprechend aussagekräftige Informationen zu machen.</p>
[3] Honorarofferte	Einzureichen ist die ausgefüllte Vorlage Honorarofferte [Unterlage D].
[4] Terminplan / Bauabwicklung	<p>Einzureichen sind Überlegungen zur Bauabwicklung und zu aus Sicht des Anbieters wichtigen Aspekten zur Bauplanung, namentlich hinsichtlich solcher, die zeit- oder kostenkritisch sind. Darauf abgestützt ist ein grober Terminplan aufzuzeigen.</p> <p>Diese Ausführungen sollen auf max. 2 Seiten A3 verständlich dargelegt werden.</p>
[5] Daten-CD	Die Unterlagen aus Punkt [1] – [4] sind zusätzlich in digitaler Form abzugeben.

5.3 Ausschlussgründe infolge formeller Mängel

Ein Ausschlussgrund liegt explizit dann vor, wenn (Aufzählung nicht abschliessend):

- Das Bieterformular nicht unterschrieben ist (bei einer Arbeitsgemeinschaft von allen Mitgliedern der Arbeitsgemeinschaft).
- Die Selbstdenklaration nicht unterschrieben ist, und die Fragen der Selbstdenklaration nicht mit „ja“ bzw. „nein“ (Frage 5) beantwortet werden können.
- Termine und Formvorschriften
- Fehlendes Kennwort «Submission Neubau Center Fontauna», fehlendes Etikett

5.4 Offertöffnung

Die Offertöffnung erfolgt am 6. April 2021 um 10.00 Uhr auf der Gemeindeverwaltung Disentis/Mustér. Von der Offertöffnung wird ein Protokoll geführt. Anlässlich der Offertöffnung werden keine Beurteilungen oder Wertungen vorgenommen.

5.5 Vorprüfung

Die Angebote werden hinsichtlich ihrer Vollständigkeit durch das Büro Stauffer & Studach, Chur vorgeprüft.

5.6 Kriterien

Die eingereichten Angebote werden anhand folgender Kriterien beurteilt:

Kriterien		Gew.
1	Referenzprojekt C1, C2 – Planung, Projektierung, Bauleitung Referenzen der massgebenden Personen mit Aussagekraft in Bezug zum Bauvorhaben. Die im Rahmen der Referenz erbrachten Leistungen müssen mindestens die Leistungsanteile gemäss Ausschreibung umfassen. Weitere Hinweise siehe Kap. 5.2. Es sind zwingend realisierte oder sich im Bau befindende Projekte einzureichen. Jede Referenz wird mit je 20% gewichtet.	40%
2	Wirtschaftlichkeit (Honorarofferte) Gesamtbetrag (Gewichtung 30%); mittlerer Stundenansatz (Gewichtung 10%). Der gebotene mittlere Stundenansatz gilt auch für weitere Beauftragungen.	40%
3	Terminplan / Bauplanung Verständlichkeit und Plausibilität der Überlegungen zur Bauplanung; Erkennen der kritischen Aspekte.	20%

5.7 Beurteilung und Orientierung

Die Beurteilung erfolgt durch das Beurteilungsgremium. Dieses macht eine Empfehlung zuhanden des Gemeindevorstandes.

Das Beurteilungsergebnis wird allen Anbietern mit schriftlicher Verfügung mitgeteilt.

6 Genehmigung

Das vorliegende Programm wurde vom Beurteilungsgremium genehmigt.

Disentis/ Mustér, 1. Februar 2021

Für das Beurteilungsgremium:

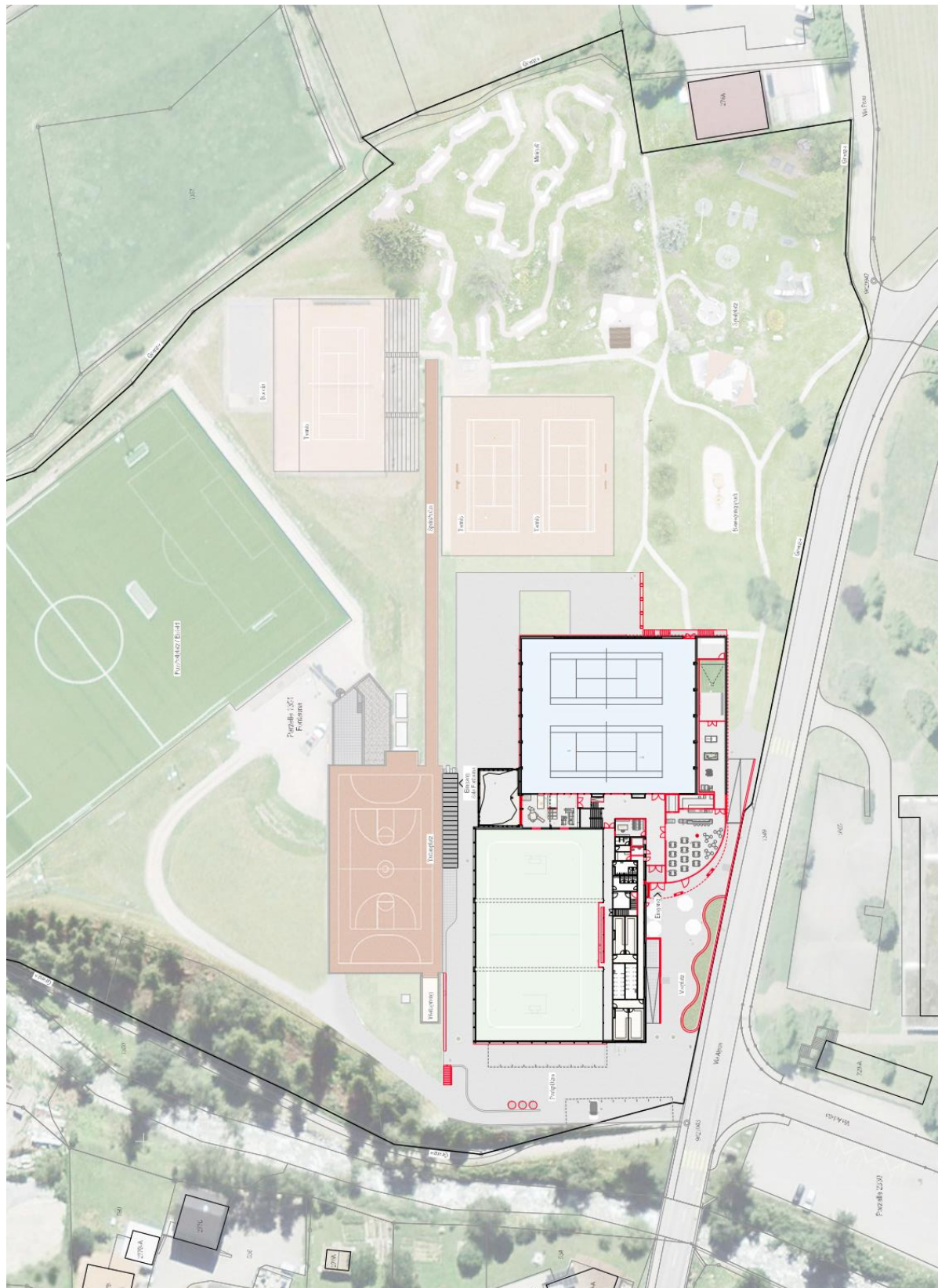
Der Vorsitzende



Clemens Berther

Gemeindevorstand Disentis, Präsident Baukommission Center Fontauna

Anhang A – Projekt Stand Baueingabe (Situation 1:500, Ausschnitt)



Anhang B – Planliste Bauprojekt

Folgende Unterlagen können im pdf- Format beim Sekretariat bezogen werden

001	Situation Parzelle
002	Grundriss Untergeschoss
003	Grundriss Erdgeschoss
004	Grundriss Obergeschoss
005	Grundriss Dachgeschoss
006	Grundriss Dachaufsicht
007	Schnitte A / B / C
008	Schnitte D / E
009	Fassaden Süd / West
010	Fassaden Nord / Ost
020	Brandschutzplan Untergeschoss
021	Brandschutzplan Erdgeschoss
022	Brandschutzplan Obergeschoss
023	Brandschutzplan Dachgeschoss

Zuhanden der weiteren Bearbeitung stehen die Pläne im dxf / dwg-Format zur Verfügung.